

Neuer Lebensabschnitt beginnt

„Es ist geschafft“ dürfen nun die Schülerinnen und Schüler des Berufskolleg 2 (BK2T1) an der Erwin-Teufel-Schule sagen. In einem kleinen feierlichen Rahmen konnten Sie am 12. Juli ihre Zeugnisse in Empfang nehmen. Für vier Berufskollegiaten waren allerdings die Hürden zu hoch, so dass nur 18 Schüler und Schülerinnen Abschlusszeugnisse erhielten. Nach anstrengenden Wochen mit Prüfungen und Präsentationen beglückwünschten Schulleiter Thomas Löffler, Fachleiter Jörg Bode sowie Klassenlehrerin Silke Leicht die Schülerinnen und Schüler zum höchsten Bildungsabschluss, der an der Erwin-Teufel-Schule erworben werden kann: die Fachhochschulreife. Überwiegende Zufriedenheit kam auch bei der Auswertung eines abschließenden Feedbacks zum Ausdruck: In einer anonymen Befragung schätzte sich eine Schülermehrheit durch das Berufskolleg als "gut vorbereitet" auf die weiteren Ziele ein. Ehe das Abschlussfoto geschossen wurde gab es noch die begehrten Zeugnisse aus der Hand von Klassenlehrerin Leicht. Dabei ragten die Preisträger Kristin Buchfink, Miriam Butschle und Manuel Hinz mit dem besten Durchschnitt heraus. Aus dem Berufskolleg BK2T1 haben das Ziel der Fachhochschulreife geschafft (Schulpreis "P", Belobigung "B"): Florian Binefeld (Trossingen), Mauricio Bronner (Denkingen), Kristin Buchfink (P, Spaichingen), Miriam Butschle (P, Immendingen-Ippingen), Jessica Dummann (Trossingen), Daniel Eisenreich (Spaichingen), Marc Fromm (B, Geisingen), Manuel Hinz (P, Leipferdingen), Matthias Jung (Aldingen), Jan Komposch (Hausen o.V.), Christopher Küster (Geisingen), Kay Merkt (Spaichingen), Beate Orner (Spaichingen), Nico Pitzschel (Trossingen), David Schmid (Wurmlingen), Monika Schmierer (B, Rottweil), Harald Siegel (Trossingen) und Alexander Simon (Spaichingen)



Die Schulklasse BK2T1 mit Schulleiter Thomas Löffler (ganz rechts), Fachleiter Jörg Bode (2. v. rechts) und Klassenlehrerin Silke Leicht (links).



Die Preisträger im BK2 (von links): Miriam Butschle (P), Kristin Buchfink (P), Monika Schmierer (B), Manuel Hinz (P) und Marc Fromm (B).

(Text und Foto: E. Glunz)